



Am Wochenende des 26. und 27.09.2015 fand der 25 – Stunden Dienst der Feuerwehrjugend statt. Pünktlich um 18:00 Uhr trafen unsere Kids im Feuerwehrhaus ein um ihren Dienst anzutreten. Zuerst bauten sie ihr Nachtlager auf, welches aus Feldbett und Schlafsack bestand. Anschließend wurde auch schon der erste Übungseinsatz alarmiert.

Ein Brand wurde von einem Passanten gemeldet. Sofort nach dem Eintreffen wurde die Brandbekämpfung mittels 2 C-Rohren vorgenommen. So konnte das Feuer rasch gelöscht werden. Zurück im Feuerwehrhaus wurde die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt und das Nachtlager konnte bezogen werden.

{gallery}/2015/Jugend/September/25/Einsatz1{/gallery}

Auch in der Nacht blieb die Sirene nicht ruhig und so mussten die Kids um diese Zeit zu einer Personensuche ausrücken. Nach ungefähr einer Stunde konnte die stark verwirrte Person gefunden werden.

{gallery}/2015/Jugend/September/25/Einsatz2{/gallery}

Um ca. 7 Uhr morgens wurde eine Person in Notlage gemeldet. Sofort nach dem Eintreffen wurde die Lage erkundet und die Person unter einem Baum eingeklemmt gefunden. Da der Baum zu schwer war, um ihn mit Muskelkraft zu bewegen, wurden Hebekissen zu Hilfe genommen. Ein paar wenige Zentimeter reichten aus, um die Person behutsam aus der misslichen Lage zu befreien. Nach diesem Einsatz wurde erst einmal ausreichend gefrühstückt. Anschließend folgte eine kurze Lehreinheit zum Thema Personenrettung. Hier wurden die Funktion des Spineboards und der richtige Umgang damit besprochen. Auch diverse andere Hilfsmittel wurden hier eingebunden. Im Außenbereich wurden dann verschiedene Methoden geübt, um eine Person aus einem PKW zu befreien.

{gallery}/2015/Jugend/September/25/Einsatz3{/gallery}

Doch diese Übung wurde unterbrochen, denn die Handsirene heulte abermals. Diesmal handelte es sich um eine Fahrzeugbergung, da sich noch eine Person im Fahrzeug befand war Eile geboten. Der Gruppenkommandant konnte aber schnell Entwarnung geben, da die Person nicht schwer verletzt war. Nachdem die Person aus dem Fahrzeug befreit wurde und der PKW mittels Seilwinde von der Böschung gezogen wurde, konnte der Einsatz beendet werden. Nach diesen kräftezehrenden Einsätzen stärkte sich die Mannschaft mit selbstgemachter Pizza.

Nach dem Mittagessen wurden verschiedene informative Lehrvideos zum Thema „Menschenrettung aus KFZ“ angesehen.

{gallery}/2015/Jugend/September/25/Einsatz4{/gallery}

Kurze Zeit später musste die Feuerwehrjugend zu einer Tierrettung ausrücken. Eine Schlange hatte sich in einem Keller verirrt. Am Einsatzort angekommen wurde sofort mit der Suche nach der Plastikschlange begonnen. Sie konnte als Äskulapnatter identifiziert werden und wurde in die Wildbahn entlassen.

{gallery}/2015/Jugend/September/25/Einsatz5{/gallery}

Direkt von diesem Einsatz folgte ein Folgeeinsatz über Funk. „Brandverdacht im Schlosspark“ lautete die Information. Unverzüglich wurde die Einsatzadresse angefahren und mit der Erkundung des Gebietes begonnen. Nachdem nach genauer Suche kein Brandherd ausgemacht werden konnte, rückte man unverrichteter Dinge wieder ein.

{gallery}/2015/Jugend/September/25/Einsatz6{/gallery}

Der letzte Einsatz war ein PKW-Brand, wo ein in Vollbrand stehender PKW von den Jugendmitgliedern gelöscht werden musste. Mit 2 Rohren konnte aber das Feuer schnell in

seine Schranken gewiesen werden. Nach dem Zusammenräumen konnte die tapferen Feuerwehrmänner und –frauen der Zukunft wieder nach Hause entlassen werden.

{gallery}/2015/Jugend/September/25/Einsatz7{/gallery}

Das Team rund um die Feuerwehrjugend bedankt sich bei jenen Mitgliedern und Helfern, die bei diesem Tag mitgeholfen haben.